



<b>Antrag der Fraktion Marburger Linke</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/0675/2009</b> <b>öffentlich</b> <b>06.10.2009</b> <b>06.10.2009</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Ausschuss für Soziales, Jugend und Frauen Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

**Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Befragung von privaten, kirchlichen und frei-gemeinnützigen Trägern von Alten- und Pflegeheimen**

**Beschluss:**

**Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg beauftragt den Magistrat der Stadt Marburg, eine Datenabfrage von privaten, kirchlichen und frei-gemeinnützigen Träger von Alten- und Pflegeheimen durchzuführen. Der Fragenkatalog der Großen Anfrage der Fraktion Marburger Linke in der StVV „Marburger Altenhilfe und Altenplanung“ soll für die Befragung übernommen werden.**

**Begründung**

In der Großen Anfrage der Fraktion Marburger Linke „Marburger Altenhilfe und Altenplanung“ wird der Magistrat gefragt, ob er Möglichkeiten sehe, die Informationen zur Personalausstattung nicht nur für städtische Einrichtungen der Altenhilfe, sondern auch für kirchliche oder private Einrichtungen zu erhalten. Der Magistrat antwortet, dass dies auf freiwilliger Basis möglich sei, und regt darüber hinaus an, dass auch frei-gemeinnützige Einrichtungen in die Befragung einbezogen werden sollten, da sonst die Erhebung lückenhaft wäre.

Diesen Hinweis nimmt die Fraktion Marburger Linke gerne auf, und bittet den Magistrat die umfassende Befragung bei privaten, kirchlichen und frei-gemeinnützigen Trägern vorzunehmen.

**Halise Adsan  
Georg Fülberth  
Astrid Kolter  
Birgit Schäfer  
Dr. Michael Weber**